

Der Ursprung dessen, was ich mache, ist ein Erlebnis, das mich mein ganzes Leben geprägt hat. Mein sechs Jahre älterer Bruder ist gestorben, als ich 13 war. Das war



Natalia Rossi (v.l.), Caroline und Annette Frier sowie Vivian Paul Foto: rako

Zirkusgäste

RONCALLI Auf der Suche nach geballter Frauen-Power im **Circus Roncalli** wurden Schauspielerin **Annette Frier** und ihre Schwester **Caroline Frier**, ebenfalls Theater und Fernsehschauspielerin, bei den „Queens of Baroque“ fündig. Dahinter verbirgt sich die Lufttrug-Nummer von **Vivian Paul** (28), der ältesten Tochter von Circus-Chef **Bernhard Paul**, und ihrer Partnerin **Natalia Rossi**. Zu anmutigen Bewegungen der sechs in Barock-Kostüme gekleideten Ballett-Mädels am Boden bieten die beiden Artistinnen eine waghalsige Luftakrobatik und turnen hoch unter der Zirkuskuppel an einem üppigen Kronleuchter, an dem Hunderte von Swarovski-Steinen funkeln.

Bevor sie mit ihrer gesamten Familie die Zirkus-Vorstellung zum Motto „Storyteller“ besuchten, probierten die sichtlich gut gelaunten Frier-Schwestern unter der Anleitung von Paul und Rossi einmal selbst das eigens angefertigte Turngerät aus. Auf den roten Polsterstühlen rund um die Manege saßen auch noch Fußballtrainer **Peter Stöger**, der den trainingsfreien Tag bei **Borussia Dortmund** zum Köln-Trip und Zirkusbesuch mit seiner Lebensgefährtin **Ulrike Kriegler** nutzte, sowie Sportmoderator **Matthias Opdenhövel**. (NR, red)

Von Sklaven und Rache

PREMIERE Macht und Rache, Sklaven und Herren, politische Korrektheit und Unterdrückung – all das passiert eher aus einem Spaß heraus und wird zum bitteren Ernst. Im Film „Herrliche Zeiten“, der am 3. Mai im Kino anlauft, schaltet das gut situierte Ehepaar Evi und Claus Müller-Todt, gespielt von **Katja Riemann** und **Oliver Masucci**, die nicht ganz ernst gemeinte Anzeige: „Sklave/Sklavin gesucht“. Doch tatsächlich: Gleich mehrere Interessenten melden sich, darunter **Samuel Finzi** in der Rolle des gebildeten Bartos und seine Frau Lana, gespielt von der Belgierin **Lize Feryn**. Die beiden Ehepaare werden sich einig, woraufhin ein Herr-Knecht-Verhältnis beginnt, das (nicht völlig überraschend) außer Kontrolle gerät.

„Es geht darum, dass das Personal, das unsere Gesellschaft verkörpert, mit Dingen konfrontiert wird, die normales zivilisatorisches Verhalten an die Grenze bringen. Wir fordern also die politische Korrektheit, die in diesen politisch wahnsinnig korrekten Zeiten, in denen wir leben, so wichtig scheint, auf bittere Art und Wei-

se heraus“, so Regisseur **Oskar Roehler**. Gemeinsam mit Produzentin **Jutta Müller** sowie den Hauptdarstellern **Oliver Masucci** und **Katja Riemann** feierte der 59-Jährige, der unter anderem durch seine Filme „Elementarteilchen“ und „Tod den Hippies! Es lebe der Punk“ bekannt wurde, am Montagabend die Premiere im Cineplex-Filmpalast am Hohenzollernring. Für alle vier eine Rückkehr nach Köln, denn Hauptdrehort des Films war eine Villa im Hahnwald, in der vergangenes Jahr im Sommer an insgesamt 22 Tagen gedreht wurde.

Die Geschichte von „Herrliche Zeiten“ beruht auf dem 2011 veröffentlichten Roman „Subs“, geschrieben vom umstrittenen Autor **Thor Kunkel**. Denn der 54-Jährige, der nicht nur Bücher schreibt, sondern auch Inhaber einer PR-Agentur ist, sorgte in der Vergangenheit bereits öfter für Schlagzeilen. Zuletzt vor allem durch seine Arbeit als Kreativdirektor der AfD, bei der er während der Bundestagswahl 2017 für die Wahlkampagne der Partei verantwortlich war. (kle)



Regisseur **Oskar Roehler** (M.) mit den Hauptdarstellern **Katja Riemann** (l.) und **Oliver Masucci** Foto: Thomas Banneyer

den Donnerstag, 26. April, im Theater am Tanzbrunnen. Karten sind ab 28,80 Euro erhältlich. (kle)



Micky Nauber von den **Domstürmern** lässt die Fans singen. Foto: Rakoczy

Straßenkonzert

LACHENDE KÖLNARENA Auch nach 53 Jahren ist der Andrang der Jecken nach Karten für die „Lachende Kölnarena“ (bis 1999: „Lachende Sporthalle“) ungebremst. Lockten in diesem Jahr 13 ausverkaufte Shows rund 130 000 Besucher an, so können in der kommenden Session sogar noch 20 000 mehr mitsingen und schunkeln. Denn es wird in Köln erstmals gleich 15 Shows an fünf Wochenenden geben. Der Vorverkaufsstart wurde schon Stunden zuvor mit einem Straßenkonzert vor der Vorverkaufsstelle am Rudolfplatz gefeiert, bei dem sich Stammgäste auf und vor der Bühne auf dem Bürgersteig drängelten. Mit dabei waren etwa **Klängelköpp**, **Domstürmer** und **Cöllner**, **Miljö**, **Lupo**, **Funky Marys** oder die **Micky Brühl Band**. Richtig Lärm machten auch die Musikzüge der Kölner **Husaren Grün-Gelb** und von **Bunt-Wieß Beckendorf**. Das war ganz nach dem Geschmack der treuen Fans. Schließlich hatte der harte Kern schon tage- und nächtelang ausgeharrt, um als Erste die begehrten Tickets in der Hand zu halten. Schon seit genau 50 Jahren steht **Fred Wolter** (65) aus Heimersdorf mit in der ersten Reihe. Dafür wurde er mit einem T-Shirt sowie einem Pittermännchen-Gutschein belohnt. (NR)

ALLES GUTE

Am 24. April ZUM GEBURTSTAG

Erna Haase, Theo-Burauen-Haus, Ehrenfeld (90).
Hedwig Rataj, Clarenbachwerk, Müngersdorf (89).
Elfriede Thiesen, Vinzenzhaus, Brück (86).
Klara Kemmer, Städtisches Seniorenzentrum, Riehl (80).
Herr Karl Knott, Städtisches Seniorenzentrum, Bocklemünd/Mengenich (80).

NOTDIENSTE

Arztrufzentrale: Ruf 11 61 17.

Kinderärztlicher Notdienst:

Uniklinik, Joseph-Stelzmann-Str. 9, Ruf 47 88 89 99.

Kinderkrankenhaus, Amsterdamer Str. 59, Ruf 88 88 42-0. Krankenhaus Porz, Urbacher Weg 19, Ruf 0 22 03/9 80 11 91.

Privatärztlicher Notdienst:

Ruf 1 92 57.

Zahnarzt: Ruf 0 18 05/98 67 00 (über Ansagedienst).

Apotheken:

Notdienst-Auskunft:

Ruf 08 00/0 02 28 33 (aus dem Festnetz) und 2 28 33 (vom Handy).

Altstadt Süd, Stern-Apotheke, Am Waidmarkt 26, Ruf 23 10 86.

Bayenthal, Bayenthal-Apotheke, Goltsteinstr. 89, Ruf 37 85 16.

Chorweiler, Pegasus-Apotheke, Mailänder Passage 1, Ruf 7 16 13 60.

Holweide, Alte Post-Apotheke, Bergisch Gladbacher Str. 597, Ruf 63 03 18.

Humboldt, Taunus-Apotheke, Taunusstr. 26, Ruf 83 16 86.

Klettenberg, Beethoven-Apotheke, Luxemburger Str. 327, Ruf 46 12 43.

Lindenthal, Kloster-Apotheke, Klosterstr. 105, Ruf 40 35 78.

Nippes, Hildegardis-Apotheke, Neusser Str. 231, Ruf 72 88 40.

Porz, Elefanten-Apotheke, Hauptstr. 309, Ruf 0 22 03/1 02 24 80.

Tierarzt (19-8 Uhr):

Tierärztliche Klinik, Pulheim-Stommeln, Ruf 0 22 38/34 35.